

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 23 · 07. Juni 2023



Natur Freunde Königsbach



laden ein
zum



Sommerfest
100+2 Jahre Naturfreunde
Kenschbach
24.06.2023
ab 15:00 Uhr

MV Harmonie - Livemusik - Martin Neumann
Grill - Sonnwendfeuer
Barbetrieb ab 22:00 Uhr mit DJ Marius



Infos unter
www.naturfreunde-koenigsbach.de



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Königsbach:

■ Themencafé „Erste Hilfe für Menschen mit körperlichen Einschränkungen und ältere Menschen“

Bei unserem zweiten Themencafé wollen wir uns mit dem Thema Erste Hilfe beschäftigen. Unfälle und Notfälle kommen in jedem Alter vor und können einem jederzeit begegnen. Deshalb sind Grundkenntnisse in der Ersten Hilfe für jeden wichtig. Alter oder Handicap schließen eine Erste-Hilfe-Leistung nicht aus. Vorkenntnisse sind keine notwendig.

Alle Interessierten sind am Dienstag, den 13.06.2023, von 15.30 bis 17:00 Uhr herzlich eingeladen, sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zum Thema Erste Hilfe zu informieren.

Bitte melden Sie sich per Telefon 07232-4241 (Anrufbeantworter, bitte Name und Telefonnummer angeben) an. Text/Bild OD ■

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Standesamtliche Mitteilungen****Sterbefälle**

Rolf Weizenhöfer, zuletzt wohnhaft:
in Königsbach-Stein
ist am 24.05.2023 in Pforzheim verstorben
Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung
veröffentlicht.

Einladung zur Gemeinderatssitzung**Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 8/2023**

am

Dienstag, 13.06.2023, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt. Einlass ist ab 18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen Heiko Genthner Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bauanträge, Bauangelegenheiten
 - 3.1 Baugrundstück: Breitwiese 5
Bauvorhaben: Nutzungsänderung - Nutzung des Grundstückes als Produktlager- und Containerstellfläche
Flurstücknummer: 7596 Gemarkung: Königsbach
 - 3.2 Baugrundstück: Am Eisenberg 34
Bauvorhaben: Anhebung und Ausbau des bestehenden Dachgeschosses zur Wohnraumerweiterung
Flurstücknummer: 9711 Gemarkung: Stein
 - 3.3 Baugrundstück: Remchinger Str. 4
Bauvorhaben: Errichtung eines Carports mit geplanter Photovoltaikanlage und E-Kfz-Station
Flurstücknummer: 8511 Gemarkung: Königsbach

- 3.4 Baugrundstück: Karl-Möller-Str. 25
Bauvorhaben: Neubau einer Garage mit 4 Stellplätzen
Flurstücknummer: 9524
Gemarkung: Stein
- 3.5 Baugrundstück: Siedlungsstr. 2
Bauvorhaben: Anbau Erweiterung EG und Gaube
Flurstücknummer: 9072
Gemarkung: Stein
- 3.6 Baugrundstück: Siedlungsstr. 23
Bauvorhaben: Umbau einer Schleppdachgaube und Dachterrasse an best. Einfamilienhaus
Flurstücknummer: 9095/4 Gemarkung: Stein
4. Annahme von Spenden; Beschlussfassung durch Offenlage
5. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.
gez.
Heiko Genthner Bürgermeister

**IMPRESSUM**

Herausgeber:
Gemeinde Königsbach-Stein
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

UMWELTECKE

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Tisch Kiefer massiv m. Ablage 70 x 70x46

Kieftisch 75x75x50

2 **Hocker** Buche Durchm. 38cm, Höhe 46 cm Tel. 49106

Blumenübertöpfe versch. Farben und Größen
Pflanzschalen

Tel.: 1591

Puppenwagen rosa

5 **Klappstühle**

Wäschespinne

Tel.: 6616

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben oder
die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

Müllabfuhrtermine



Juni	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Do					14:00-17:30		
2 Fr					14:00-17:30	14:00-17:30	
3 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	
4 So							
5 Mo							
6 Di							
7 Mi					09:00-12:30		
8 Do	Fronleichnam						
9 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
10 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
11 So							
12 Mo							
13 Di					14:00-17:30		
14 Mi					14:00-17:30		
15 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
16 Fr	x				14:00-17:30		
17 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
18 So							
19 Mo							
20 Di		K					
21 Mi				K	09:00-12:30		E
22 Do		S			09:00-12:30		
23 Fr				S	09:00-12:30		
24 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
25 So							
26 Mo							
27 Di					14:00-17:30		
28 Mi					14:00-17:30		
29 Do					14:00-17:30		
30 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:
Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur
auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein,
Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 21. Juni 2023

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises,
Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben,
bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-
Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze
E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite
für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein
unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Zuschuss für die Vereinsarbeit

u n d

für die Jugendarbeit bis 30.06.2023 beantragen!

Die örtlichen Vereine werden hiermit aufgefordert, den

Grundzuschuss

u n d

die **Zuwendungen für die Jugendarbeit**

nach den Vereinsförderrichtlinien bis spätestens **30. Juni
2023** zu beantragen.

Der Antrag für die Jugendarbeit muss die Anschrift und das
Geburtsdatum jedes Jugendlichen, für welchen der Zuschuss
beantragt wird, enthalten. (Jahrgänge 2005 – 2019)

Bezuschusst werden nur Jugendliche, die in Königsbach-Stein
wohnen.

Bitte vergessen Sie nicht, uns Ihre aktuelle Bankverbindung
(IBAN) mitzuteilen.

Zu spät eingehende Anträge werden nicht mehr berücksich-
tigt.

Wartungsarbeiten des „ArtikelStar“ in KW 24

- von Donnerstag, 15.06.2023 ab 17:00 Uhr
 - bis Freitag, 16.06.2023 um 23:59 Uhr
- werden Wartungsarbeiten im ArtikelStar durchgeführt. Sämtliche Dienste und Funktionen sind in dieser Zeit nicht erreichbar.*
Ab Samstag, 17. Juni 2023 ist ArtikelStar in vollem Umfang wieder für Sie einsetzbar.
Wir bitten um Beachtung.

Die Rathäuser in Königsbach und in Stein sind am 09.06.2023 geschlossen

Die Rathäuser in Königsbach und in Stein bleiben am Freitag, den 09.06.2023 geschlossen. Ab Montag, den 12.06.2023 sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ein Kuchen mit Erdbeeren aus den Kändelgärten für den Bauhof

Dank einer zahlreichen Ernte der Erdbeeren in den Kändelgärten in Stein, haben dankbare und fleißige Bürgerinnen und Bürger einen leckeren Erdbeerkuchen für das Team vom Bauhof gebacken. Diese hatten im letzten Jahr nicht nur die Gartenanlage neugestaltet und eine Sitzmöglichkeit geschaffen, sondern auch Erdbeeren für Jedermann entlang des Weges gepflanzt. Die Freude für die Kollegen im Bauhof war groß, ebenso wie deren Dank für diese tolle Geste. Schön wenn die wertvolle Arbeit unseren Bürgerinnen und Bürgern Freude bereitet.

**Der Bauhof informiert:**

Nicht nur den Menschen gefällt unser Maibaum, sondern auch den Vögeln. Ein Vogelpaar hat sich diesen als Brutstätte ausgesucht. Laut Naturschutzgesetz ist es nicht erlaubt, Bäume oder Hecken zu entfernen, in denen gebrütet wird. Deshalb bleibt der Maibaum stehen, bis die Jungen flügge sind.

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Brille

Gemeindebücherei Königsbach-Stein**Wieder neue Medien**

Bitte beachten Sie: am Freitag den 9. Juni ist die Bücherei geschlossen!

Ab der nächsten Woche haben wir wieder wie gewohnt für Sie geöffnet, dann können Sie auch unsere neuesten Medien ausleihen. Wir haben wieder viele Bücher, die neuesten Tonies aber auch Spiele für Sie angeschafft. Für die Grundschüler gibt es eine neue Reihe: „Die Tierwandler“. 7 Bände sind bereits erschienen, es geht um kleine Abenteuer in und um die Schule, und Band 8 wird im Herbst erscheinen. Die Bücher sind geeignet für Kinder ab der 3. Klasse geschrieben, also genau die Gruppe, die im Rahmen unserer Schulkoope-ration „Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“ vorliest. Übrigens, die nächste Lesung für unsere noch nicht Leser findet am Donnerstag den 22. Juni wieder in der Gemeindebücherei statt. Merken Sie sich den Termin schon mal vor.



Foto: Thienemann-Verlag

Die Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Königsbach-Stein. Also einfach mal vorbeischauen, sich anmelden und die vielen Angebote der Bücherei nutzen.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde www.koenigsbach-stein.de/buecherei finden Sie den Link zu unserem Online-Katalog. Dort können Sie Ihre Leihfristen verlängern.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch (07232 312071) oder per Mail (buechereikoenigsbach@t-online.de) mitteilen. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist für Sie. Zur Zeit haben wir Probleme bei der Versendung von Mahnungen an die Adressen mit gmail-, googlemail- und hotmail-Konten. Kontrollieren Sie sicherheitshalber ihren Fristzettel und geben Sie die ausgeliehenen Medien möglichst im Rahmen der Leihfrist zurück. Es entstehen Ihnen sonst Kosten, die Sie vermeiden können.

Unsere Öffnungszeiten:	Dienstag von	15 – 18 Uhr
	Mittwoch von	10 – 12 Uhr
	Donnerstag von	16 – 19 Uhr
	Freitag von	15 – 18 Uhr
		nicht am 9. Juni

Wir sind gerne auch telefonisch für Sie da!
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für alle

wann: Montag, den 12. Juni, 17:30 Uhr

wo: Treff im Alten Schulhaus

Fit und gesund bis ins hohe Alter

Angebot der TG Stein e.V.

wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr

wo: Turnhalle der TG Stein

Fragen? Anmelden? Uwe Sertel

Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben

wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr

wo: Treff im Alten Schulhaus

Café Treff am Storchenturm

vorübergehend jeden 2. Mittwoch

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch

wann: Mittwoch, den 21. Juni, ab 14:00 Uhr

Mittwoch, den 5. Juli, ab 14:00 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Gemeinsam Wandern

ca. 6 km, in einfachem Gelände

wann: Mittwoch, den 14. Juni, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach

Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Bürgernetzwerks

wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder

Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Unsere Treffs finden Sie:

Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach

Treff am Storchenturm: Mühlstraße 2, OT Stein

Spieletreff für spielfreudige Erwachsene

In geselliger Runde spielen wir Gesellschaftsspiele aller Art. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat.

wann: **Mittwoch, den 14. Juni**, von 14:00 bis 16:00 Uhr

wo: Treff im Alten Schulhaus

Sprechstunde für Smartphone und Tablet

Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung, Dauer: ca. 30 Min.

Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.

wann: **Dienstag, den 13. Juni**, ab 14:30 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Telefon: 0162 / 26 26 115

E-Mail: smartphone60@t-online

in der Gruppe - für Nutzer mit Erfahrung ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablett werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

wann: **Dienstag, den 11. Juli**, 14:30 bis 17:00 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone60@t-online.de

Reparaturangebote – von Bürgern für Bürger

Fahrrad-Werkstatt

Überholen. Einfache Reparaturen. Tipps.

Immer am letzten Samstag im Monat.

wann: **Freitag, den 24. Juni**, von 15:00 bis 18:00 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Reparatur-Treff

Wir reparieren gemeinsam alles, was Sie unterm Arm mitbringen können.

Immer am ersten Freitag im Monat.

wann: **Freitag, den 07. Juli**, von 15:00 bis 18:00 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Herzliche Einladung zum nächsten Nachhaltigkeits-Treff

Besuch der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim, kurz „Keep“

wann: **Montag, den 19. Juni 2023, am Abend**

Die regionale Klimaschutz- und Energieagentur ist eine kompetente Dienstleisterin und zentrale Anlaufstelle für Fragen zum Klimaschutz, zur Klimaanpassung und zur Energieeffizienz für die Kommunen im Enzkreis und der Stadt Pforzheim.

Wir informieren uns an diesem Abend über die Arbeit der Keep.

Weitere Informationen folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Interessierte sind herzlich willkommen!

Wir sind eine **offene Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern**, die sich seit Frühjahr 2022 mit folgender Frage beschäftigen:

Was können du und ich tun, alleine oder gemeinsam, privat oder in der Gemeinde, um **Natur, Umwelt und Ressourcen zu schonen** und zu **schützen**?

Kontakt: Monika Ruthardt,

E-Mail: monikaruthardt@outlook.de

Telefon: 49254

Nachhaltigkeits-Team des Bürgernetzwerks am 17.04.2023

Im April fand die Sitzung des Nachhaltigkeits-Teams auf dem „Eichhändler Hof“ statt. Herr Ehrismann und seine Familie erläuterten die Bedeutung der regionalen Landwirtschaft und führten uns über den Hof. Wir besichtigten die Übernachtungsangebote sowie den Hofladen. Neben zahlreichen Interessenten war auch Bürgermeister Heiko Genthner vor Ort, der sich auch mit den zukünftigen Klimapaten Sabine Stalf, Volker Molthan sowie Wolfgang Ruthardt unterhielt, die im Rahmen des KlickKS-Projekts einen Vertrag mit der Gemeindeverwaltung unterzeichnet haben und zukünftig Ansprechpartner für Bürger*Innen sein werden, wenn es um nachhaltige Projekte und Klimaschutzmaßnahmen geht.

Bei der anschließenden Besprechung wurden Beiträge der Gruppe am Kinderferienprogramm diskutiert. Auch der von unserer Gruppe in Kooperation mit der „keep“ angebotene Vortrag „Balkon-Photovoltaik“ sowie der Ausflug nach Straubenhardt mit Besuch des Windparks, der Photovoltaik-Anlage in Feldrennach sowie dem Besuch des Biohofs Reiser mit Besichtigung der Solarmodule wurden von den Teilnehmern als sehr interessant und aufschlussreich erachtet.

Wir bedanken uns bei Sabine Büttner und Martin Ehrismann für ihre Gastfreundschaft sowie die vielfältigen Informationen, die wir erhalten haben.

Bei der Sitzung im Mai werden wir uns mit dem Thema „Mitfahrbänke“ sowie der Teilnahme am Kinderferienprogramm, der Kooperation mit Vereinen und anderen Organisationen sowie der Teilnahme an der im nächsten Jahr stattfindenden Jubiläumsfeier „50 Jahre Königsbach-Stein“ beschäftigen.

Nähere Informationen zu Sitzungsterminen und Veranstaltungen erhalten Sie bei Sabine Stalf (sabine.stalf@web.de) sowie Monika Ruthardt ((monikaruthardt@outlook.de / Tel. 07232/49254). Wir freuen uns über Ihr Interesse.

18.05.2023 Monika Ruthardt



KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN



Kita Krebsbachwiesen

Einladung zum Elterntreff

Kitas stellen Familien in den Mittelpunkt

Einladung zum Elterntreff

Thema: Fingerspiele und Kniereiter

Wann: 14.06.2023

Uhrzeit: 15.00 – 16.30 Uhr

Ort: Turnraum der Kita Krebsbachwiesen

Bei einem gemütlichen Beisammensein können Sie in den Austausch kommen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Kita Krebsbachwiesen (A. P.)

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Musikalische Früherziehung für 4-6 jährige Kinder:

Musikalische Früherziehung ab Oktober 23

Nicola Aydt: für 4 – 6 – Jährige: 60 Minuten pro Woche

montags 7.45 Uhr Wilferdingen, Kiga im Grund – NEU

montags 8.45 Uhr Wilferdingen, Kiga Im Grund -

montags 14.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus – NEU

montags 15.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus

montags 16.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus

montags 17.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus

dienstags 8.00 Uhr Ersingen, Kita St. Michael

dienstags 10.30 Uhr Nöttingen, Kiga Beuthenerstrasse

dienstags 11.30 Uhr Nöttingen, Kiga Beuthenerstrasse

dienstags 14.00 Uhr Dietlingen, GS – NEU

mittwochs 8.00 Uhr Ersingen, Kita St. Michael – NEU

donnerstags 8.00 Uhr Wilferdingen, Kiga Gartenstraße

donnerstags 9.00 Uhr Wilferdingen, Kiga Gartenstraße – NEU

donnerstags 15.00 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus

– nur Warteliste

donnerstags 16.00 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus

– nur Warteliste

für 3-Jährige neuer Kurs MFE: 45 Minuten pro Woche

dienstags 9.45 Uhr Nöttingen, Kiga Beuthenerstr. – NEU – 2 Plätze frei

dienstags 16.00 Uhr Dietlingen, GS – NEU – 2 Plätze frei

donnerstags 14.15 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus – voll

montags 13.45 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus – NEU – bei Sandra Dürr

Sabrina Fiasco für 4 – 6 – Jährige: 60 Minuten pro Woche

freitags 16.00 Uhr Königsbach, altes Schulhaus – NEU

freitags 17.00 Uhr Königsbach, altes Schulhaus

Sandra Dürr für 4 – 6 – Jährige: 60 Minuten pro Woche

montags 14.30 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus – NEU

montags 15.30 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus – NEU

Drei freie Plätze im Fach Schlagzeug bei Claus Müller;

Zwei freie Plätze im Fach Fagott bei Wolfgang Mücke montags und donnerstags

Das Büro der Musik- und Kunstschule ist in den Pfingstferien ab 30. Mai – 09. Juni geschlossen.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landwirtschaftsamt

Am Freitag, 16. Juni:

Felderrundfahrt in Frielzheim für Landwirtinnen und Landwirte

Die diesjährige Felderrundfahrt des Landwirtschaftsamtes findet am Freitag, 16. Juni, ab 16:30 Uhr in Frielzheim statt. Treffpunkt ist am Betrieb Bernd Benzinger in der Steinackerstraße 13. Die Pflanzenproduktionsberater des Landwirtschaftsamtes zeigen Sortenbeispiele zu Winterraps, Winterweizen und verschiedene Versuche in der Sommergerste. Zudem wird ein Düsen-Demo-stand aufgebaut, um das Tropfenspektrum und Abdriftverhalten verschiedener Düsentypen zu zeigen. Auch Fachleute aus der Industrie und Züchtung werden bei der Veranstaltung informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Sachkundige im Pflanzenschutz können gegen Gebühr zwei Stunden im Rahmen ihrer Fortbildungsverpflichtung anerkannt werden. (enz)

Tage der Artenvielfalt vom 17. bis 24. Juni: Mit dem BUND die Faszination unserer Natur im „Enzkreis erleben“

Tag für Tag gehen wir an unzähligen faszinierenden Tieren, Pflanzen und Pilzen vorbei, ohne sie zu bemerken. Um mal ganz bewusst hinzuschauen und sich vom Reichtum der Natur verzaubern lassen, dazu laden die vier Ortsgruppen Heckengäu, Mühlacker, Pforzheim und Nordschwarzwald des BUND mit mehreren Veranstaltungen im Rahmen der Reihe „Enzkreis erleben“ ein. Am Samstag, 17. Juni, können Interessierte Experten des BUND ab 21:30 Uhr auf einer Exkursion begleiten, um spannende Fakten zu Nachtfaltern und Insekten zu bekommen. Am nächsten Vormittag, Sonntag, 18. Juni, stehen dann Bäume, Wildkräuter, Pilze, Lurche, Käfer, Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel auf der Beobachtungsliste.

Treffpunkt für beide Veranstaltungen ist der Eingang zur Deponie bzw. Nike Station beim Ochsenwäldle an der Landesstraße L1135 zwischen Wurmberg und Pforzheim. Fortsetzung auf Seite 9.



Bild: BUND

Fotograf: Liss Hoffmann

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133

Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)

Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: 14 – 24 Uhr

Freitag: 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 24 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 / 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach,

Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Geschäftsführerin: Sandra Eisele

Pflegedienstleitung: Wladimir Eberle

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tagespflege Königsbach

Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test

Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und
suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern/

Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung, Psychosoziale Be-

gleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen,

Plan B gGmbH

Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugend-
liche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt

Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Part-
nerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis

Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr

(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr

(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist, bitte an der Rath austüre klingeln.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15**Zentrale** 07232/3008-0**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199E-Mail: info@koenigsbach-stein.deInternet: www.koenigsbach-stein.de**Bürgermeister:** Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,

Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158**Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:**

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120**Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:**

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des

Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Versicherungen, Registratur Martina Neumann 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,

Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

Koordinationsstelle für frühkindliche

Bildung und Erziehung: Ute Dreier 3008-129

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiter, N.N. 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,

Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt und Rentenversicherung

Vanessa Frank 3008-157

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154

Vollzugsdienst Ernst Krämer

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Bauamt: Amtsleiter Thomas Brandl**Abteilung Bauverwaltung:**

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen,

Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für

Bauleistungen, Vergabe VOB,

Vorkaufsrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Vermietung, Verpachtung,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung

Katharina Bruchner 3008-143

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Rathaus Stein, Marktplatz 6****Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister** Sascha-Felipe 3811-10

Hottinger Kevin Jost 3009-61

Geschäftsführer Saskia Rückriem 3009-57**Kämmerei** Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Christine Burkhardt 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellerman 3009-81

Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56

Siegbert Lamprecht

Manuela Philipp 3009-53

Wolfgang Karst 3009-59

Ralf Mayer 3009-82

IT, Digitalisierung**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: [https://netze-bw.de/dienstleistungskun-](https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung)

den/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

Weitere Informationen finden sich unter <https://bund-nord-schwarzwald.de/artenvielfalt/tag-der-artenvielfalt>. Eine Anmeldung ist optional möglich, da je nach Exkursion die Teilnehmeranzahl begrenzt ist. Wer sich einen Platz sichern will, kann sich gerne verbindlich bei Gabriele Bender per E-Mail an gabriele.bender@bund.net anmelden.

Um „Artenschwund und Artenschutz vor der Haustür“ geht es auch bei einem Vortrag mit dem Biologen Prof. Dr. Martin Haselmann von der Universität Hohenheim am Donnerstag, 22. Juni, um 19:30 Uhr im St. Andreas-Gemeindesaal in Mühlacker-Dürrenz. Eine Anmeldung ist auch dafür optional möglich per E-Mail an michael.hudak@bund-muehlacker.de.

Unter der fachkundigen Leitung von Klaus Timmerberg und Karl Hofsäss stehen am Freitag, 23. Juni, um 21 Uhr zwei weitere parallel stattfindende Exkursionen zu Nachtfaltern beziehungsweise Fledermäusen auf dem Programm. Sie starten beim Weingut Jaggy in Ötisheim-Schönenberg. Anmeldungen nimmt ebenfalls Michael Hudak entgegen.

Zum Abschluss steht am Samstag, 24. Juni, von 9 bis ca. 16 Uhr noch ein lehrreicher und unterhaltsamer Tag für alle an, die sich für die Beobachtung verschiedener Arten von Vögeln, Insekten, Amphibien und Pflanzen interessieren und mehr über ihre Lebensweise erfahren wollen. Das detaillierte Programm ist unter <https://bund-nord-schwarzwald.de/artenvielfalt/tag-der-artenvielfalt> abrufbar. Der Treffpunkt ab dem Weingut Jaggy in Ötisheim-Schönenberg ausgeschildert. Für weitere Infos steht Michael Hudak per E-Mail an michael.hudak@bund-muehlacker.de gerne zur Verfügung.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)

Bus und Bahn

Das Geschenk zum Ende des Schuljahres: Das Schüler-Ferien-Ticket Baden-Württemberg

Die Schule ist aus, die Sonne strahlt und der Sommer lockt mit unzähligen Abenteuern. Interessant für SchülerInnen, die bisher kein VPE JugendticketBW oder keine VPE Schülermonatskarte haben.

Mit dem Schülerferienticket kann man jetzt wieder eine aufregende Welt des Reisens in ganz Baden-Württemberg während der gesamten Sommerferien (27.07.–10.09.2023) entdecken! Immer ganz flexibel und mobil zu Freunden fahren, spannende Freizeitparks besuchen oder grillen und chillen – all inclusive! Ein Sommer, ein Ticket, ein Preis – viele Vorteile:

- SchülerInnen unter 23 Jahren sind günstig unterwegs.
- Gültig für alle VollzeitschülerInnen während der gesamten Sommerferien (ab 27.07. bis 10.09.2023) in Baden-Württemberg.
- Im Vorverkauf ab dem 11.06.2023 kostet das Ticket 26,90 €, ab dem 26.07.2023 nur 29,90 €. Mit Beratung am Schalter kostet es jeweils 2 € mehr.
- Gilt für Fahrten im Regional- und Nahverkehr (Regional- und Nahverkehrszüge, S-Bahnen und Regiobussen sowie Stadtbahnen, Straßenbahnen und Busse) in ganz Baden-Württemberg und auf einzelnen Strecken in benachbarten Bundesländern.
- Gilt zusätzlich bis nach Basel SBB.
- Gilt auch auf Schiffen der Bodensee-Schiffsbetriebe und deren Kooperationspartnern.

- Weitere Informationen und FAQs unter <https://www.bwegt.de/tickets-angebote/tickets-im-bw-tarif/schueler-ferien-ticket>. Der Verkauf kann an den Fahrkartenautomaten, Reisezentren, Kundencentern und Agenturen der Eisenbahnverkehrsunternehmen erfolgen.

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Radelnd den „Enzkreis erleben“: ADFC bietet zwei Touren am 17. und 18. Juni an

Radfahren liegt voll im Trend. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Pforzheim Enzkreis bietet daher allen, die diese schöne Freizeitbeschäftigung mit einem gemeinsamen Grillevent verbinden möchten, am Samstag, 17. Juni, Gelegenheit. Die Tour startet um 10 Uhr am Vicenzaplatz im Enzaupark und führt über Bauschlott und den Aalkistensee nach Maulbronn bis zu einem offenen Garten bei Lienzingen, wo die Teilnehmenden zusammen grillen können. Getränke und Grillkohle sind vor Ort vorhanden. Anschließend geht es über Mühlacker und den Enztalradweg zurück nach Pforzheim. Insgesamt beläuft sich die Strecke auf 28 Kilometern mit rund 300 Höhenmetern. Die Kosten betragen drei Euro pro Person; ADFC-Mitglieder sind kostenfrei. Anmeldungen nimmt der ADFC per Mail an christian.schmidt@adfc-bw.de gerne entgegen.

Einen Tag später, am Sonntag, 18. Juni, steht eine weitere Tour explizit nur für Frauen auf dem Programm. Vom Treffpunkt um 9:15 Uhr beim Landratsamt Enzkreis führt die Strecke mit leichter Steigung in Richtung Göbrichen und Dürrn und zumeist auf asphaltierten Radwegen weiter nach Ötisheim zum Barfußpark. Dort lädt der 1,4 Kilometer lange, abwechslungsreiche Rundweg mit über 20 Erlebnisstationen zum Erkunden ein. Nur wenige Minuten davon entfernt ist danach ein Picknick am idyllisch gelegenen Eckhausee geplant, bevor es wieder über Mühlacker und den Enztalradweg nach Pforzheim zurückgeht. Je nach Wetter kann dabei auch noch ein Sprung in die Enz zur Abkühlung gewagt werden. Die Teilnahme kostet ebenfalls drei Euro für Nichtmitglieder des ADFC. Anmeldungen sind per E-Mail an christine.fischer@adfc-bw.de möglich.

Beide Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

Am Sonntag, 18. Juni: Kulturlandschaft und Klosterleben in Maulbronn erleben

Wer nachempfinden möchte, wie einst die Mönche in Maulbronn lebten, kann sich am Sonntag, 18. Juni, der langjährigen Klosterführerin Anita Dworschak anschließen. Der Tag im UNESCO-Weltkulturerbe beginnt mit einer Führung in der Steinhauerstube in Schmie. Nach einem typischen Maulbronner Mittagessen erfahren die Teilnehmenden im Rahmen einer Führung durch die Klosteranlage, wie sich hier einst das klösterliche Leben abgespielt hat und wie die ehemaligen Klostergebäude heute genutzt werden. Das Programm kann nach Terminabsprache auch von Gruppen gebucht werden.

Die Kosten betragen 44 Euro pro Person (Kinder auf Anfrage). Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Parkplatz Tiefer See. Anmeldungen nimmt Anita Dworschak unter Telefon 07043 8864 oder online über www.klosterwelten.net ab sofort gerne entgegen.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und

dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

Buntes inklusives Sommerfest am Mittwoch, 14. Juni, in den Enzgärten Mühlacker mit über 100 asiatischen Gästen

Über 100 asiatische Gäste, dazu Live-Musik, Mitmach-Aktionen, Dance- und Feuer-Show, Foodtrucks, Cocktailbar, Eiswagen - das alles und noch viel mehr ist am Mittwoch, 14. Juni, ab 18 Uhr bei einem großen Sommerfest auf dem Maulbeerbaumplatz in den Enzgärten Mühlacker geboten, zu dem der Enzkreis und die Stadt Pforzheim Bürgerinnen und Bürger jeden Alters herzlich einladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Anlass der Open-Air-Fete: Die beiden Kommunen sind im Juni Host Towns, also Gastgeber für zwei Delegationen aus Bangladesh und Vietnam. Dabei handelt es sich um junge Athletinnen und Athleten, die sich hier in der Region auf die eine Woche später in Berlin unter dem Motto „Zusammen Inklusiv“ veranstalteten Special Olympics World Games vorbereiten – und damit auf die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Dort werden 7.000 Sportlerinnen und Sportler aus 190 Nationen in 26 Sportarten gegeneinander antreten.

„Bevor unsere Gäste aus Bangladesh und Vietnam, die in Niefern-Öschelbronn und Pforzheim untergebracht sein werden, nach Berlin abreisen, wollen wir mit ihnen noch eine große Party feiern“, so Landrat Bastian Rosenau, der am Abend des 14. Juni gemeinsam mit Pforzheims Oberbürgermeister Peter Boch, Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider und der Vizepräsidentin Special Olympics Baden-Württemberg, Beate Slavetinsky, vor Ort in Mühlacker sein wird, wenn beispielsweise Mountainbike-Weltmeisterin Nina Reichenbach, die Gruppe „Los Trommlos“ und das Trommler- und Pfeiferkorps Mühlacker ihr Können unter Beweis stellen, die AOK zu Mitmachaktionen animiert und das Medienzentrum Bilder in einer Fotobox schießt. „Auch unsere asiatischen Gäste werden mit verschiedenen Darbietungen ihre Kultur vorstellen und damit zum Programm beitragen“, wie Aileen Di Maggio und Paul Renner vom Orgateam des Enzkreises ergänzen.

Einige Städte und Gemeinden sowie zahlreiche Unternehmen und Betriebe in der Region hatten bereits früh ihr Interesse bekundet, sich bei Unterbringung, Aktivitäten, Transport und Verpflegung der beiden Delegationen oder bei der Schaffung von Trainingsmöglichkeiten einzubringen. Unter den mitwirkenden Kommunen sind Niefern-Öschelbronn, Keltern, Ispringen, Mühlacker, Maulbronn, Birkenfeld, Neulingen und Königsbach-Stein, dazu kommen die Lokalen Förderer Sparkasse Pforzheim-Calw, die Pforzheimer Zeitung, das Mühlacker Tagblatt, die Stiftung Lebenshilfe, die Scheuermann Stiftung, Lauer Systems, die Heckler AG, Craiss Generation Logistik und die Flux-Geräte GmbH. Die Stadt Pforzheim wird unterstützt vom Lions Club Pforzheim, Spittelman, Witzenmann und dem Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim. Beim Sommerfest in Mühlacker kommt Unterstützung zudem vom Jugendhaus ProZwo, von der Beruflichen Schule Mühlacker und vom inklusiven Restaurant EssEnz.

„Schon jetzt geht ein riesengroßes Dankeschön an unsere Kooperationspartner und Förderer für ihre tolle Unterstützung. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, dieses Großprojekt zu stemmen und so ein umfang- und abwechslungsreiches Programm zu organisieren“, sind sich Boch und Rosenau einig. Mit dem Zuschlag als Host Town verbindet der Kreischef jedoch noch einen ganz anderen positiven Effekt: „Ich betrachte diese Veranstaltung als einen wertvollen Beitrag zur Inklusion und bin zuversichtlich, dass er die Aufmerksamkeit auch auf das „Bündnis für Inklusion“, lenken wird, an dem wir seit fast drei Jahren im Landratsamt schmieden.“ Bei dem Bündnis gehe es um eine noch bessere Vernetzung aller

Akteure, eine „Beratung aus einer Hand“ sowie um die Schaffung neuer Angebote, dort wo es bisher noch Lücken gebe. Kreistag, Verwaltung, Gemeinden, der Inklusionsbeirat des Enzkreises und der Stadt Pforzheim sollen dabei ebenso eingebunden werden wie externe Partner. „Auch bei den Special Olympics World Games geht es um Vernetzung, und deshalb sind wir froh, dass wir als Host Towns so viele verschiedene Akteure für unsere Veranstaltungen ins Boot bekommen haben“, so Rosenau und Boch abschließend. (enz/stp)



Special Olympics World Games

Foto: Sascha Klahn

Am Mittwoch, 14. Juni, steigt abends in den Enzgärten Mühlacker ein buntes, inklusives Sommerfest, zu dem der Enzkreis und die Stadt Pforzheim im Vorfeld der Special Olympics World Games herzlich einladen.

Entführte Pfarrer, erstochene Bauern und ausgelöschte Familien - Erste wissenschaftliche Tagung des Enzkreises konkretisiert das Bild des Dreißigjährigen Krieges für die Region

„So lang als ihme von Jugendt auf denckhet, seye herumb Krieg gewesen“. Unter diesem Zitat stand die erste wissenschaftliche Tagung, die der Enzkreis im Landratsamt veranstaltete. Das Zitat stammt von dem 80jährigen Jakob Lauth aus Mühlhausen an der Würm, der resümierend auf seine Jugendzeit im Dreißigjährigen Krieg zurückblickte.

Die mit fast 100 Teilnehmern sehr gut besuchte Tagung veranstaltete das Kreisarchiv im Rahmen seines Projektes „Sterben und Leben – der Dreißigjährige Krieg zwischen Oberrhein, Schwarzwald und Kraichgau“. Mehrere Fachleute aus den Bereichen Geschichts- und Archivwissenschaft sowie Archäologie referierten zu den konkreten Verhältnissen, die den Großraum Pforzheim dreißig Jahre lang in Atem hielten.

Den Auftakt zur Tagung bildete am Vorabend ein öffentlicher Vortrag, in dem der Archivar des Hauses Württemberg, Dr. Eberhard Fritz, einen Überblick zum Krieg im deutschen Südwesten bot. Am Tagungsvormittag begrüßte die erste Landesbeamtin des Enzkreises, Dr. Hilde Neidhardt, die Teilnehmer und stellte das Gesamtprojekt vor.

Die Historikerin Sabine Drotziger M.A., die die dazugehörige Ausstellung konzipiert hatte, führte in den Untersuchungsraum ein. Dieser zeigt die für Südwestdeutschland typische Kleinteiligkeit der Herrschaftsgebiete im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation eindrucksvoll auf. Am Beispiel des von kaiserlichen Truppen über mehrere Wochen entführten Knittlinger Pfarrers Ulrich Nicolai machte sie auf die besondere Bedeutung der relativ seltenen Selbstzeugnisse, der sog. „Ego-Dokumente“, aufmerksam: „Diese vermitteln besser als die zahllosen amtlichen Berichte einen konkreten Eindruck von den Lebensumständen des einfachen Volkes.“

Der Speyerer Historiker und Archivar Dr. Franz Maier beleuchtete unter dem Titel „Bayerische Ansprüche auf Baden“ das Schicksal der Ämter Pforzheim, Stein und Graben. Über diese zum Territorium der evangelischen Markgrafen von Baden-Durlach gehörigen Bezirke entstand nach deren Niederlage eine Auseinandersetzung zwischen den von Heidelberg aus agierenden Bayern und der katholischen Linie Baden-Baden. So wurde Pforzheim für ein Jahrzehnt lang eine bayerische Stadt.

Diplom-Archivar Konstantin Huber, der Leiter des Kreisarchivs, berichtete mit zahlreichen Diagrammen und Fotos von seinen Forschungen in rund 50 regionalen Kirchenbüchern. Hierin finden sich unzählige Einträge zu den Themenbereichen Gewalt, Seuchen, Hunger und Flucht, die das schreckliche Alltagsleben der Bevölkerung und ihre Überlebensstrategien veranschaulichen. Ganze Familien wurden von der Pest ausgelöscht.

Den Nachmittag der Tagung eröffnete der Siegener Archäologe Nico Vincent Völkel M.A. mit seinem Vortrag zum württembergischen Landgraben zwischen Oberderdingen und Neuhausen. Spuren des bislang wenig beachteten linearen Befestigungswerks, das 70 Jahre älter als die Eppinger Linien ist, lässt sich an vielen Stellen im Wald und teilweise auch auf freier Fläche noch finden. Ein eingespieltes Video verdeutlichte dies für den Heimsheimer Abschnitt eindrucksvoll.

Prof. Dr. Gerhard Fritz aus Murrhardt erläuterte die Funktion und Schlagkraft des württembergischen Landesaufgebots und die Veränderungen durch den Krieg. So kamen die zur Grenzsicherung bei Ölbronn einquartierten bewaffneten Bauern und Handwerker der Ämter Leonberg und Vaihingen bei der Verteidigung des Dorfes gegen ausgebildete Söldner zu großen Teilen ums Leben.

Alle Vorträge wurden dank zahlreicher Fragen und Anregungen aus dem Publikum lebhaft diskutiert. In der Abschlussrunde wurde besonders deutlich, dass der Krieg insgesamt und seine politisch-militärischen Aspekte zwar gut erforscht sind und sehr gute Literatur in beachtlicher Anzahl existiert, dass aber gerade noch große Defizite in der Aufarbeitung der regionalen Verhältnisse und der Lebenswelt der einfachen Bevölkerung bestehen. Einen riesigen Schritt zur Aufarbeitung dieser Defizite machte nun das Kreisarchiv mit der Tagung samt Begleitprogramm, mit der Ausstellung und mit der neuen Website www.enzkreis-geschichte.de. Nächste Veranstaltungen im Rahmen des Projektes sind am Sonntag, 4. Juni, um 17 Uhr ein Filmabend im Kommunalen Kino (www.koki-pf.de) sowie am Montag, 5. Juni, um 17 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung „Sterben und Leben“ im Landratsamt Enzkreis in der Zähringerallee 3 in Pforzheim. (enz)



Bestens gefüllt war der Große Sitzungssaal im Landratsamt bei der ersten wissenschaftlichen Tagung des Enzkreises.

Bild: Enzkreis; Fotografin: Nicole Sickinger



Bild: Enzkreis, Fotografin: Patrizia Joos

Wer die Ausstellung zum Dreißigjährigen Krieg im Landratsamt Enzkreis noch nicht gesehen hat, sollte sich die einmalige Gelegenheit nicht entgehen lassen: Am Montag, 5. Juni, findet um 17 Uhr eine öffentliche Führung statt.

Am Mittwoch, 19. Juni, in der StadtBibliothek Heimsheim: Finissage zur Ausstellung „Vom Wald auf die Straße“ – Vortrag zu Abholzung und Holzkohlehandel in Tansania

Bis einschließlich Samstag, 17. Juni, ist in der StadtBibliothek Heimsheim noch die Ausstellung „Vom Wald auf die Straße – Eine Fotoreise zu Abholzung und Holzkohlehandel in Tansania“ des Fotografen Imani Nsamila zu sehen. Wer mehr über das Leben in der Enzkreis-Partnerkommune Masasi in Tansania erfahren möchte, ist herzlich zur Finissage am Mittwoch, 14. Juni, um 19 Uhr in den Vortragssaal der Bibliothek eingeladen.

Angela Gewiese, die langjährige Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Marafiki wa Masasi und Mitarbeiterin bei der Stabstelle Klimaschutz im Landratsamt, erzählt anhand der beeindruckenden Bilder interessante Hintergrundinformationen zu diesem Distrikt im Süden Tansanias und zur kommunalen Partnerschaft mit dem Enzkreis. Denn das Land gehört zu den Ländern, die am stärksten von der Klimakrise betroffen sind. Gleichzeitig ist es einer der weltweit größten Verbraucher von Holzkohle; die rapide wachsende Geschäftsmetropole Dar es Salaam benötigt allein die Hälfte davon.

Der Fotograf Imani Nsamila hat in seinen Bildern die zumeist illegalen Baumrodungen und auch die Kohleherstellung eindrucksvoll dokumentiert, von der ein Großteil der Menschen abhängig ist. Das Ausmaß dieses naturfeindlichen Prozesses wird durch die Fotografien sehr deutlich, die Nsamila verkauft, um mit dem Erlös ein Bienenprojekt für tansanische Familien zu unterstützen.

Interessierte sind herzlich zu der rund zweistündigen, kostenlosen Veranstaltung eingeladen, die in Kooperation mit FairTrade-Arbeitsgruppe Heimsheim stattfindet. Für weitere Auskünfte steht Angela Gewiese unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung.



Holzkohle wird in Tansania zum Kochen gebraucht.



Meist werden in Tansania Bäume illegal gerodet.

Fotograf: Imani Nsamila

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de
Homepage: www.ek-koenigsbach.de
Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de
Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de
Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,
IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX
Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr

In den Pfingstferien vom 29. Mai bis 9. Juni 2023 finden die Gruppenstunden und die regelmäßigen Veranstaltungen nur nach besonderer Vereinbarung statt.

Das Pfarramt bleibt ebenfalls in diesem Zeitraum u.a. aufgrund CVJM Pfingstfreizeit geschlossen. Pfarrer Oliver Elsässer hat ab dem 05. Juni Urlaub; die Kasualvertretung in der zweiten Urlaubswoche übernimmt Prädikant Thomas Brommer; Telefon: 0174 2451674.

Am Parkettboden im „großen Saal“ des Gemeindehauses finden gerade Reparatur- und Reinigungsarbeiten statt. Daher ist der „große Saal“ in der Ferienzeit nur eingeschränkt nutzbar.

Sonntag, 11. Juni 2023; 1. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr Taufgottesdienst mit Marcel Schneider
In Bilfingen:

10:00 Uhr Gottesdienst mit Marcel Schneider
Im Anschluß: Kirchkaffee

Montag, 12. Juni 2023
10:00 Uhr Frauengesprächskreis im Gemeindezentrum Bilfingen

Dienstag, 13. Juni 2023
09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe Gemeindehaus; großer Saal
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus; 1. Stock
19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 15. Juni 2023
10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Bilfingen
20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 17. Juni 2023
14:30 Uhr Bibelerzählworkshop im Gemeindehaus - Herzliche Einladung!
19.00 Uhr Konzert des Posaunenchores in der Kirche in Königsbach

Sonntag, 18. Juni 2023; 2. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Eichhändler Hof in Königsbach
10:00 Uhr Kindergottesdienst; Treffpunkt Gewölbekeller
11:30 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche
In Bilfingen:
Kein Gottesdienst

Dienstag, 20. Juni 2023

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe Gemeindehaus; großer Saal
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus; 1. Stock
19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Eine Ankündigung in eigener Sache

Liebe Gemeindemitglieder in Königsbach und Bilfingen!

„Der Pfarrer geht!“ – die Nachricht geht schon durchs Dorf, und ich habe in den letzten beiden Jahren ja auch kein Geheimnis daraus gemacht, dass ich in diesem Sommer, wenn meine jüngste Tochter nach dem Abitur das Haus verlässt, mich selbst nochmals beruflich verändern möchte. 15 Jahren als Pfarrer in Königsbach und Bilfingen ist eine lange Zeit. Einen Wechsel halte ich jetzt für richtig und gut sowohl für die Gemeinde als auch für mich selbst. Nun ist es soweit, schneller, als ich selbst gedacht habe, und am Pfingstsonntag habe ich es im Gottesdienst offiziell gesagt: Ich habe mich auf die Pfarrstelle in Langenalb in unserem Kirchenbezirk „Badischer Enzkreis“ beworben, die seit dem 1. Februar frei geworden war. Nach einem angenehmen und positiven Gespräch mit dem KGR in Langenalb hat dieser mich für einen Vorstellungsgottesdienst am 11. Juni eingeladen. In Absprache mit dem Dekan wurde bereits ein Termin für einen Wahlgottesdienst angesetzt. Wenn ich in Langenalb gewählt werde, dann würde das konkret bedeuten, dass ich schon zum 1. September 23 nicht mehr der Gemeindepfarrer von Königsbach und Bilfingen bin. Es ist mir wichtig, Ihnen das persönlich mitzuteilen, bevor Sie es aus der Zeitung oder sonstigen Nachrichtenquellen erfahren.

Bestimmt werden manche betrübt sein und sagen: „Schade, dass er geht.“ Genauso werden andere sagen: „Gut, dass er geht. Das eröffnet Chancen für Neues.“ Beides ist in Ordnung. Als ich anfang im Gemeindedienst, sagte einer meiner Ausbilder: „Pfarrerinnen und Pfarrer kommen und gehen. Gemeinde bleibt. Vergessen Sie das nie bei Ihrer Art zu arbeiten.“

Was ich dabei richtungsweisend für uns alle empfinde: Jesus als „der gute Hirte“ hat versprochen, dass er immer mit uns auf dem Weg ist. Er ist der Gott, der uns sieht. Er führt uns den rechten Weg, weil er gar nicht anders kann als „der gute Hirte“ ist. Das ist eine gute Perspektive für den nächsten Wegabschnitt, wie ich meine!

Mehr kann ich derzeit noch nicht sagen. Wann wir ggf. den Abschiedsgottesdienst feiern, wie es mit der Vakanzvertretung aussieht und andere Fragen müssen wir erst im KGR und gemeinsam mit Dekan Dr. Glimpel klären. Wir geben Bescheid.

Fürs Erste alles Gute und Ihnen einen Segensgruß,
Oliver Elsässer, Pfr.

Für die Termine des CVJM Königsbach-Bilfingen schauen Sie bitte bei der Rubrik CVJM nach.

Der Wochenspruch zu dieser Woche ist aus Lukas 10,16a:

Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.

Dazu folgender Text von Hans-Joachim Eckstein, der auch als Gebet gelesen werden kann:

"Es ist lange her, dass Du bei uns warst und hast uns den Glauben gebracht durch Dein Leben, Dein Wort und Deine Liebe. Arme konnten lachen und Verfolgte wurden fröhlich, wenn Du von dem Reich Deines Vaters sprachst, Jesus. Ohne Tod, ohne Tränen, ohne Geschrei, voller Liebe und Gleichheit und Frieden werden wir endlich leben, denn Du selbst willst unter uns sein - Herr, komme bald und mache alles neu!

Wenn es stimmt, dass Du vom Vater kamst und hast *sein* Wort uns gesagt, ist es heute genauso war wie damals. Wecke Du uns auf, Herr! Schenke uns die erste Liebe, die im Hoffen auf Dich Deinen Willen tut. Herr, wir wollen für Dich brauchbar sein, so lebe Du jetzt durch uns; werde in uns greifbar - so wie damals. Lass uns heute leben nach den Rechten Deines Reiches, dass die Welt es sieht und glauben kann: Arme können lachen und Verfolgte werden fröhlich, wenn Du von dem Reich Deines Vaters sprichst.

Eine gesegnete Woche wünscht Ihnen

Ihr Oliver Elsässer, Pfr.